

# < rotor >

*center for contemporary art*

Kultur: Aktuelles bei CRK+ in Graz



Zu einem Streifzug laden derzeit drei aktuelle Ausstellungen in Graz ein – und zwar jene, die im gemeinsamen Verbund CRK+ – also rotor, Camera Austria und Grazer Kunstverein – zu sehen sind.

In der Camera Austria stehen analoge Fotografien im Zentrum – und dabei vor allem das Material: Der Künstler Mladen Bizumic etwa setzt spitze Steininformationen in Nahaufnahmen in Szene und damit jenes Material, aus dem unter anderem Fotopapier hergestellt wird.



Künstlerin fotografiert sich selbst nackt.

## **Bizumic und Thun im Gespräch**

Auf die Herstellung von Fotos zielen auch seine Werke der Kodak-Reihe ab, bei denen Collagen ausgehend vom Negativ bis zu großen Drucken der Fotos entstehen – so wie es Sophie Thun in ihren Werken tut: In Hotelzimmern lichtet sich die Künstlerin selbst mehrfach ab, setzt zwei Fotos

# < rotor >

*center for contemporary art*

zusammen und lässt etwas Neues entstehen. Am 16. Juli hat man übrigens die Möglichkeit, mit Bizumic und Thun ins Gespräch zu kommen.

## **Rechte und Würde im rotor**

Ganz persönliche Gespräche gibt es derzeit auch im rotor zu erleben, wo der vierte und vorerst letzte Teil der Ausstellungsreihe „Guerilla der Aufklärung“ zu sehen ist: Im Mittelpunkt stehen künstlerische Auseinandersetzungen mit der Frage nach den Rechten und der Würde der Menschen. Maryam Mohammadi etwa hat sich mit afghanischen Frauen zum Gespräch getroffen, ihre Töchter mit ihren Zukunftswünschen in großformatigen Werken porträtiert.



Gemälde zeigt eine dunkelhäutigen Mann und eine dunkelhäutige Frau.

## **Wem gehört die Welt?**

Schon beim Betreten des rotors erwarten einen künstlerisch gestaltete Regenschirme an der Decke – eine Installation in Anlehnung an eine Tradition bei Beerdigungen von Jazzlegenden in New Orleans. Lesen zu können und damit auch Wissen weiterzugeben, steht ebenso zur Debatte wie die Frage: Wem gehört eigentlich die Welt?

## **Fiktion und Haustiere im Kunstverein**

Zum Lesen lädt auch der Grazer Kunstverein derzeit ein: „My summer is your Winter“ heißt die Ausstellung, in der sich alles um Fiktion dreht. Hier laden Videoinstallationen ebenso zum Eintauchen in Gedankenwelten – wie Texte – mit Messern an die Wand gepinnt. Auf den Tierworkshop am 10. Juli kann man sich ebenfalls schon einstimmen – Videoinstallationen zeigen die Arbeit der Künstler mit ihren Haustieren. Die Ausstellung wird im Juli von gleich mehreren Performances begleitet.